



AMTSBLATT

der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Bennhausen, Bischheim, Bolanden, Dannerfels, Gauersheim, Ilbesheim, Jakobsweiler,

Stadt Kirchheimbolanden, Kriegsfeld, Marnheim, Mörsfeld, Morschheim, Oberwiesen, Orbis, Rittersheim, Stetten

10. März 2024



Verbandsgemeinde

Kirchheimbolanden

50 Jahre · 1972 – 2022

AMTSBLATT digital

Den „amtlichen Teil“ unseres Amtsblattes stellen wir Ihnen online unter www.vg-kirchheimbolanden.de / Verbandsgemeinde / Amtsblatt zur Verfügung.

Wir ergänzen unsere wöchentlichen Nachrichten im Wochenblatt um die Orts.App!

Digital. Lokal. Genial.

Hol Dir Deine Stadt oder Ortsgemeinde direkt aufs Handy



KIRCHHEIMBOLANDEN

Die Orts.App ist ein echter Gewinn für unsere Stadt. Hier finden Sie alle wichtigen Infos direkt auf dem Handy. Ein kurzes Antippen, und Sie sind auf dem neuesten Stand.

Dr. Marc Muchow, Stadtbürgermeister



RITTERSHEIM

Ich kann die Orts.App nur empfehlen. Wir nutzen sie schon einige Zeit und die Bürger sind begeistert. Schnelle und einfache Kommunikation.

Iris Schmittinger, Ortsbürgermeisterin



DANNERFELS

Mit der Orts.App haben wir die wunderbare Möglichkeit geschaffen, Menschen miteinander zu vernetzen.

Hier können sich alle Bürgerinnen und Bürger im Ort aktiv einbringen.

Katharina Gaß, Ortsbürgermeisterin



BISCHHEIM

Die Orts.App wird von vielen Bürgern genutzt und macht unsere Kommunikation deutlich einfacher und schneller.

Michael Brack, Ortsbürgermeister



KRIEGSFELD

Die Orts.App bringt uns näher zu den Menschen in unserer Ortsgemeinde. Wir informieren zeitnah über Termine und berichten über Neuigkeiten aus Kriegsfeld und der Region.

Angi Brabänder, Ortsbürgermeisterin



Weitere Orts.Apps: Bennhausen, Bolanden, Dannerfels, Gauersheim, Ilbesheim, Jakobsweiler, Marnheim, Mörsfeld, Morschheim, Oberwiesen, Orbis, Stetten,



Wir starten mit 16 Orts.Apps

Jetzt herunterladen:

Die offizielle
Orts.App Ihrer Gemeinde!

Jetzt bei
App Store

Jetzt bei
Google Play

So erreichen Sie die Website unserer Orts.App:
vg-kirchheimbolanden.orts.app

Gesunde Ernährung für unsere Kleinsten
Verbandsgemeinde entwickelt zukunftsfähiges Verpflegungskonzept
für Kitas und Grundschulen



Bürgermeisterin Sabine Wienpahl (2.v.r.) gemeinsam mit Elisabeth Blüthner (1.v.l.), Küchenleiter Daniel Fuhrmann (3.v.r.) und die Kitaleitungen und Mitarbeiteren der künftigen VG-Kitas

Auf Einladung der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden fand ein Runder Tisch zum Thema „Verpflegungskonzept“ für die kommunalen Kitas und Grundschulen statt. Teilgenommen haben die Leitungen und Mitarbeitenden der Kindertagesstätten, die künftig in Trägerschaft der Verbandsgemeinde stehen werden. Fachlich begleitet wurde der Austausch von Franziska Still vom Fachzentrum Ernährung Rheinland-Pfalz.

Die Initiative ging von der für Kita und Schulen zuständigen Mitarbeiterin der VG, Elisabeth Blüthner und Küchenleiter Daniel Fuhrmann aus.

Im Zentrum des Workshops standen die nach den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zertifiziert ist. „Das ist ein starkes Zeichen für Qualität und Verlässlichkeit – und ein großer Gewinn für unsere Kinder und Eltern“, betont Bürgermeisterin Sabine Wienpahl.

Ein herzliches Dankeschön gilt Elisabeth Blüthner für die Organisation und Daniel Fuhrmann für sein großes Engagement und seine fachliche Expertise.

Foto: VG Kirchheimbolanden

Stellenausschreibungen

Abwasserzweckverband Mittleres Pfrimmtal

Der Abwasserzweckverband Mittleres Pfrimmtal, mit Sitz in 67590 Monsheim, bietet zum 01.08.2025 einen Ausbildungspunkt als

Umwelttechnologe/-technologin für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)

an.

Mehr Informationen erhalten Sie auf der Website der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden unter: www.vg-kirchheimbolanden.de folgen Sie dem Link: Stellenanzeigen



**Lesen Sie Ihr Amtsblatt
jederzeit
und aktuell online unter:**

WOCHEBLATT
-REPORTER.DE/amtssblatt

Impressum Amtsblatt der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil ist die Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden, 67292 Kirchheimbolanden, Bürgermeisterin Sabine Wienpahl, (V.i.S.d.P.), Neue Allee 2, Tel. 06352 - 4004-0.

Verlag: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG.

Herstellung: Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, 67071 Ludwigshafen

Zustellung: PVG Ludwigshafen,
zustellreklamation@suewe.de oder Tel. 0631 3737-260

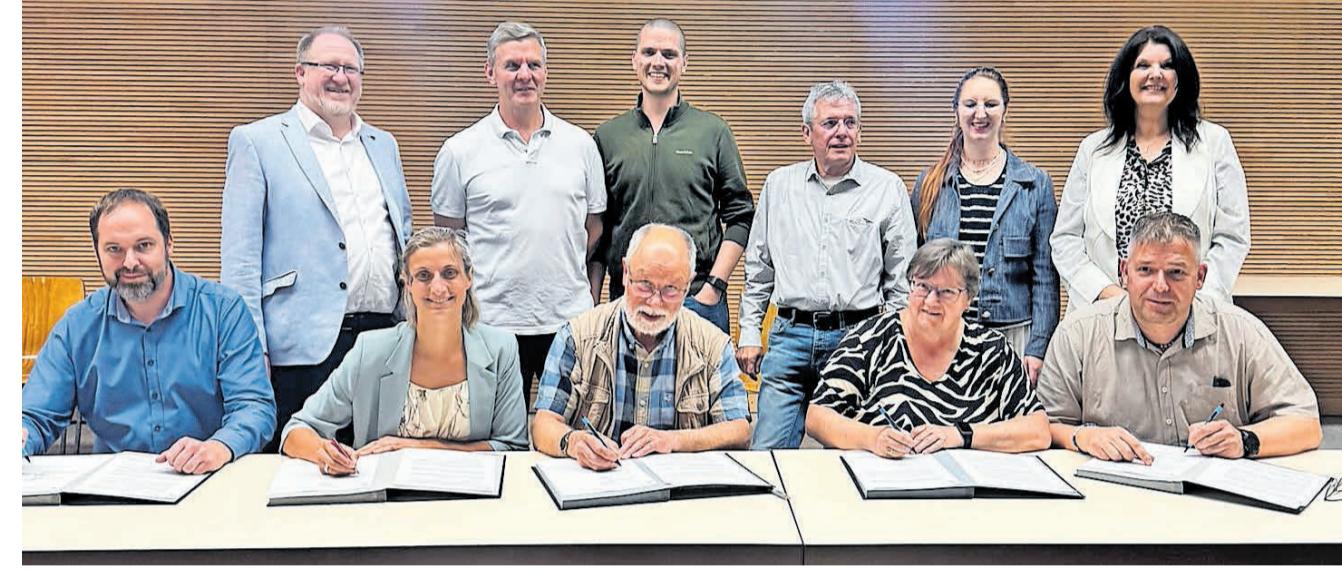
Das Amtsblatt Kirchheimbolanden erscheint wöchentlich freitags außer an Feiertagen. Das Amtsblatt Kirchheimbolanden wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden verteilt.

Sofern eine Zustellung des Amtsblattes aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann das jeweils aktuelle Amtsblatt in der Verbandsgemeindeverwaltung Kirchheimbolanden sowie bei der SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG in Ludwigshafen bezogen werden.

Nachrichten

aus der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

VG-Rat macht Weg frei: Verbandsgemeinde übernimmt fünf Kitas



2. Reihe stehend, v.l.n.r.: Franz Röss (Erster Beigeordneter VG), Ortsbürgermeister Gido Freyer (Jakobsweiler), Tobias Schellhaas (VG), Albert Ziegler (Beigeordneter VG), Elisabeth Blüthner (VG), Sabine Wienpahl (Bürgermeisterin VG); 1. Reihe sitzend, v.l.n.r.: Ortsbürgermeister Tim Mühlbach (Marnheim), Ortsbürgermeisterin Angi Brabänder (Kriegsfeld), Ortsbürgermeister Reinhard Horsch (Bennhausen), Ortsbürgermeisterin Heike Renz (Oberwiesen), Ortsbürgermeister Michael Brack (Bischheim)

Foto: VGV

Marnheim. Der Verbandsgemeinderat Kirchheimbolanden hat in seiner Sitzung am 13. Mai 2025 die sogenannte Hochzonung be- schlossen: Zum 1. August 2025 übernimmt die Verbandsgemeinde die Trägerschaft für fünf Kindertagesstätten. Bisher lagen diese in der Verantwortung einzelner Ortsgemeinden.

Die Aufgabe übertragen haben die Ortsgemeinden Kriegsfeld, Oberwiesen, Dannerfels, Marnheim und Bischheim. Diese fünf Ortsgemeinden und weitere – darunter auch Bennhausen, Gauersheim, Jakobsweiler, Mörsfeld und Rittersheim – hatten sich im ersten Halbjahr 2024 dazu entschieden, ihre Verpflichtungen im Bereich der Kindertagesstätten an die Verbandsgemeinde zu übertragen.

Die Übernahme betrifft vor allem die Personal- und Gebäudeverwaltung. Ziel ist es, die Verwaltung der Kitas zu vereinheitlichen, die ehrenamtlichen Ortsgemeinden zu entlasten und die Qualität der Betreuung langfristig abzusichern.

Ein weiterer Vorteil für die Eltern: Mit der Trägerschaft durch die Verbandsgemeinde können drei Kitas künftig wieder durch die DGE-zertifizierte VG-eigene Küche beliefert werden – und das zu deutlich geringeren Kosten für die Eltern. Küchenleiter Herr Fuhr-

mann legt dabei großen Wert auf eine frische, regionale und ausgewogene Ernährung, speziell abgestimmt auf die Bedürfnisse der Kinder.

Albert Ziegler, zuständiger Beigeordneter für den Bereich Kindertagesstätten, betonte: „Ich danke ausdrücklich der Verwaltung und allen Mitarbeitenden, die diesen Prozess mit großem Engagement begleitet haben. Auch den Erzieherinnen und Erziehern in den Einrichtungen gilt mein Dank – sie leisten tagtäglich wertvolle Arbeit. Die Hochzonung ist ein wichtiger Schritt für mehr Klarheit, Verlässlichkeit und gemeinsame Verantwortung.“

Auch Bürgermeisterin Sabine Wienpahl zeigte sich zufrieden: „Mit der Übernahme der Trägerschaft stellen wir als Verbandsgemeinde Weichen für die Zukunft – organisatorisch, aber auch gesellschaftlich. Die frühkindliche Bildung verdient unsere volle Aufmerksamkeit. Ich danke allen Ortsgemeinden für das Vertrauen und den Mitarbeitenden für die engagierte Zusammenarbeit.“

Mit dem Ratsbeschluss ist der Weg frei für die weitere organisatorische Vorbereitung der Übergabe. Der Start unter neuer Trägerschaft erfolgt mit Beginn des Kita-Jahres am 1. August 2025.

Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Wehrführerdiensstbesprechung: Weichenstellung für die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Ratssaal der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden fand am vergan-

genen Dienstagabend die jährliche Wehrführerdiensstbesprechung statt. Der für den Geschäftsbereich Brand- und Katastrophenschutz zuständige Beigeordnete, Franz Röss, leitete die Sitzung und übermittelte herzliche Grüße der Bürgermeisterin, die terminlich verhindert war. Die Veranstaltung bot einen umfassenden Überblick über das vergangene Jahr – und richtete gleichzeitig den Blick nach vorn.

Neue Gesichter in der Jugendfeuerwehr

Ein Schwerpunkt der Sitzung lag auf Personalentscheidungen innerhalb der Feuerwehr. Lara Lange wurde zur Jugendfeuerwehrwartin in Rittersheim ernannt. In Bischheim übernehmen künftig Irena Tamasauskis und Luca Glück Verantwortung für den Feuerwehrnachwuchs. Auch für Kriegsfeld gab es nachträgliche Ernennungen: Florian Viermann und Pascal Marx wurden in ihren Funktionen bestätigt.

Mit einem herzlichen Dank wurde Annabelle Serve aus ihrer Funktion als stellvertretende Wehrführerin der Feuerwehr Mörsfeld verabschiedet. Sie zieht aus dem Gemeindegebiet weg, bleibt der Feuerwehr jedoch verbunden – die Hoffnung auf eine Rückkehr an ihrem neuen Wohnort wurde ausdrücklich geäußert.

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

Stellvertretender Wehrleiter Oliver Schmittinger präsentierte den Jahresbericht 2024. Besonders hervor-



Investitionen in die Zukunft

Ein Ausblick auf die geplanten Maßnahmen rundete die Veranstaltung ab. Besonders hervorzuheben ist die geplante Anschaffung neuer Schutzkleidung für Wald- und Vegetationsbrände. Diese wird aktuell ausgeschrieben und soll langfristig auch die Kleidung für technische Hilfeleistungen ersetzen. Mit der Auslieferung ist allerdings erst im Jahr 2026 zu rechnen.

Bereits in diesem Jahr hingegen erhalten alle Wehrangehörigen neue Poloshirts. Die Beschaffung wurde durch zwei Großspenden ermöglicht und von Marvin Ruppert, derzeit Bundesfreiwilligendienstleistender bei der Feuerwehr, als Projekt eigenverantwortlich umgesetzt.

Auch baulich bewegt sich einiges: Für Dannerfels wurde bereits ein Grundstück für ein neues Feuerwehrgerätehaus erworben. Nach der Anpassung des Bebauungsplans kann nun die konkrete Planung beginnen – orientiert wird sich am bestehendem Gerätehaus in Bolanden. Für Kirchheimbolanden selbst sind die Vertragsunterlagen inzwischen unterschriften, ein Termin beim Notar steht kurz bevor.

Dank und Anerkennung

Zum Abschluss der Sitzung bedankte sich Beigeordneter Röss bei allen Anwesenden für ihren unermüdlichen Einsatz: „Bitte geben Sie diesen Dank auch an alle Kameradinnen und Kameraden in Ihren Einheiten weiter.“ Die Wehrführerdiensstbesprechung 2025 zeigte einmal mehr: Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden ist personell, strukturell und strategisch gut aufgestellt – und blickt mit Engagement und Tatkraft in die Zukunft. (Text: Walter Groß, Presse-Freiwillige Feuerwehr)